

Rechnung 2024

Die Erfolgsrechnung 2024 der Stadt Wil weist einen Aufwandüberschuss von 6,2 Millionen Franken aus. Budgetiert war ein Defizit von 5,6 Millionen Franken. Die Investitionen liegen bei 18,9 Millionen Franken. Der betriebliche Aufwand steigt um 7,3 Millionen Franken. Die Steuereinnahmen juristischer Personen gehen um 4,9 Millionen Franken zurück. Der Stadtrat setzt sich für den mittelfristigen Ausgleich des Haushaltsdefizites ein. Dafür ist eine Erhöhung des Steuerfusses notwendig.

Im Vorjahr sorgten Nachzahlungen aus früheren Jahren für rekordhohe Steuereinnahmen. Diese gingen 2024 um 7,1 Millionen Franken zurück. Die Einkommens- und Vermögenssteuern sinken um 2,7 Millionen Franken, die Gewinn- und Kapitalsteuern um 4,9 Millionen Franken. Mit der Volksabstimmung vom 14. April 2024 wurde der Steuerfuss um 3 Prozentpunkte auf 115 Prozent gesenkt. Zudem sind bei den massgebenden Firmen grosse Gewinneinbussen zu verzeichnen. Die Gesamtsteuereinnahmen fallen 3,9 Millionen Franken tiefer aus als budgetiert. Der Stadtrat beantragt dem Stadtparlament die Auflösung der Ausgleichsreserve. Dieser Schritt verbessert das Gesamtergebnis um 1,5 Millionen Franken. Ohne die Auflösung läge das Defizit bei 7,8 Millionen Franken.

Ausgewählte Kennzahlen

in 1'000 Franken	Rechnungen					Budget
	2020	2021	2022	2023	2024	2024
Gesamtaufwand	160'072	166'672	179'290	183'181	190'230	190'154
Gesamtertrag	-160'072	-166'332	-179'756	-187'738	-183'982	-184'580
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung *	-	340	-466	-4'557	6'248	-5'574
Nettoinvestitionen	5'453	7'633	9'743	18'600	18'919	27'500
Selbstfinanzierung	10'711	11'563	15'296	16'768	2'808	8'500

* - = Ertragsüberschuss

+ = Aufwandüberschuss

Mehrausgaben in verschiedenen Bereichen

Mit den Einnahmen aus den Quellensteuern findet sich fiskalseitig lediglich eine positive Abweichung. Hingegen fallen aufwandseitig die Löhne des Verwaltungspersonals tiefer aus als budgetiert, ebenso die Aufwände für Dienstleistungen Dritter und die Nettoaufwände im Asylwesen. Die Anteilsscheine an der Wiler Parkhaus AG (WIPA) waren neu zu bewerten. Dies führt zu einem unerwarteten Buchgewinn. Gleiches gilt für die Schenkung der Liegenschaft Markgasse 36, welche das Stadtparlament genehmigt hat. Jedoch steigen die Ausgaben für die Pflegefinanzierung erneut stärker an als prognostiziert. Zudem sind Mehrausgaben bei der

«Der Stadtrat rechnet in den kommenden Jahren mit anhaltend hohen Investitionen von 20 bis 30 Millionen Franken pro Jahr und einem Defizit in Millionenhöhe.»

Unterbringung von Jugendlichen und Kindern in Heimen, bei der ambulanten Krankenpflege, bei den Kindertagesstätten sowie bei den Lehrpersonen festzustellen. All diese zusätzlichen Ausgaben werden den Haushalt auch längerfristig belasten.

Hohe Investitionsausgaben bei ungenügender Selbstfinanzierung

Die Nettoinvestitionen betragen 18,9 Millionen Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei ungenügenden 15 Prozent. Die getätigten Investitionen sind somit grösstenteils fremdfinanziert. Die Nettoschulden steigen folglich um 16 Millionen Franken auf 36,4 Millionen Franken. Der Anstieg ist auf die starke Investitionstätigkeit und das negative Gesamtergebnis in der Erfolgsrechnung zurückzuführen. Die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner beträgt neu 1'459 Franken, gegenüber 829 Franken im Vorjahr.

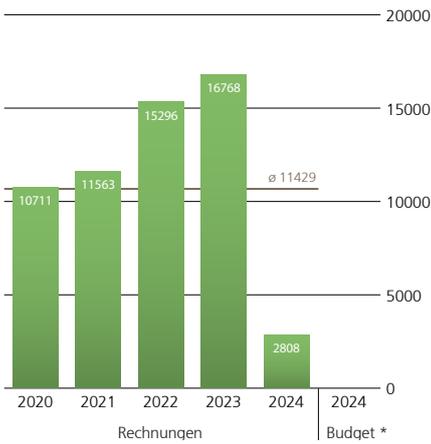
Höherer Steuerfuss notwendig

Der Stadtrat rechnet in den kommenden Jahren mit anhaltend hohen Investitionen von 20 bis 30 Millionen Franken pro Jahr und einem Defizit in Millionenhöhe. Um die Investitionen zu finanzieren und das Haushaltsdefizit mittelfristig ausgleichen zu können, erachtet der Stadtrat den Steuerfuss von 115 Prozent als nicht ausreichend. Die heutigen Aufwendungen sind nicht mit heutigen Steuereinnahmen gedeckt. Die Neuverschuldung belastet den Finanzhaushalt zusätzlich. Ohne Steuerfussanpassung können die bewilligten Ausgaben nur mit zusätzlichen Schulden finanziert werden. Der Stadtrat handelt finanziell verantwortungsvoll und setzt sich für den mittelfristigen Ausgleich des Haushaltsdefizites ein. Er wird mit dem nächsten Budget über die zu beantragende Steuerfussanpassung abschliessend befinden und dem Parlament entsprechende Anträge stellen.

Gestufte Erfolgsrechnung

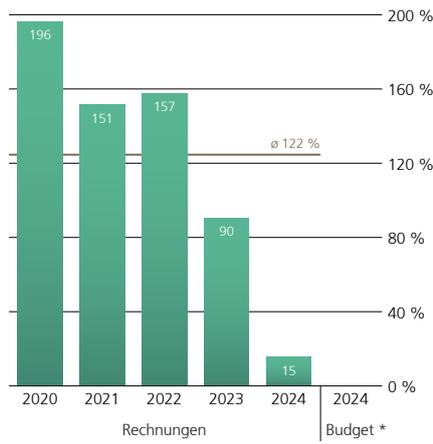
in 1'000 Franken	Rechnungen					Budget
	2020	2021	2022	2023	2024	2024
Personalaufwand	58'387	59'632	61'420	63'791	67'109	67'671
Sach- und übriger Betriebsaufwand	21'730	21'056	20'981	21'895	23'128	24'647
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'398	9'841	10'168	10'795	11'528	11'367
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'506	3'303	6'936	2'769	973	670
Transferaufwand	46'697	46'782	53'628	55'241	57'497	55'179
Interne Verrechnungen	24'451	24'545	24'428	26'032	27'636	28'214
Total Betrieblicher Aufwand	161'170	165'160	177'562	180'523	187'871	187'749
Fiskalertrag	-92'568	-90'665	-96'158	-105'781	-98'655	-102'585
Regalien und Konzessionen	-29	-33	-32	-32	-32	-33
Entgelte	-20'307	-20'428	-21'266	-21'857	-21'492	-21'846
Verschiedene Erträge	-390	-414	-1'127	-667	-648	-967
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-756	-1'278	-2'306	-1287	-1'660	-954
Transferertrag	-15'406	-13'590	-15'758	-17'257	-17'742	-17'107
Interne Verrechnungen	-24'451	-24'545	-24'428	-26'032	-27'636	-28'214
Total Betrieblicher Ertrag	-153'907	-150'953	-161'076	-172'915	-167'867	-171'705
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	7'262	14'207	16'486	7'608	20'004	16'043
Finanzaufwand	1'583	1'542	1'728	2'658	2'359	2'406
Finanzertrag	-10'204	-15'409	-18'680	-14'823	-14'576	-12'875
Ergebnis aus Finanzierung	-8'620	-13'867	-16'952	-12'166	-12'217	-10'469
Operatives Ergebnis	-1'358	340	-466	-4'557	7'787	5'574
Ausserordentlicher Aufwand	1'358	-	-	-	-	-
Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-1'539	-
Ergebnis aus ausserordentlichem Aufwand und Ertrag	1'358	-	-	-	-1'539	-
Gesamtergebnis*	-	340	-466	-4'557	6'248	5'574
* - = Ertragsüberschuss + = Aufwandüberschuss						
Gesamtaufwand	164'111	166'602	179'290	183'181	190'230	190'154
Gesamtertrag	-164'111	-166'362	-179'756	-187'738	-183'982	-184'580

Finanzkennzahlen



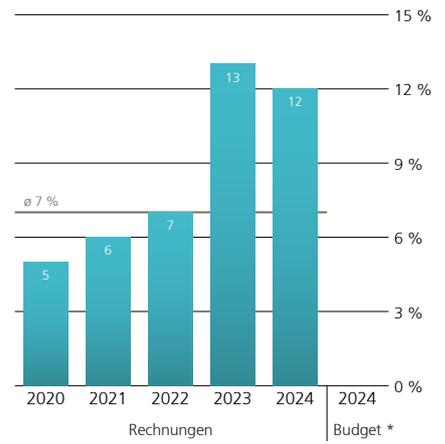
SF Selbstfinanzierung (in 1'000 Franken)

keine Richtwerte



SFG Selbstfinanzierungsgrad (in %)

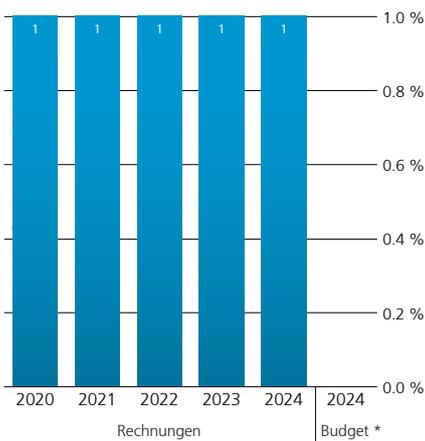
ideal	> 100 %
gut bis vertretbar	80–100 %
problematisch	50–80 %
ungenügend	0–50 %



IA Investitionsanteil (in %)

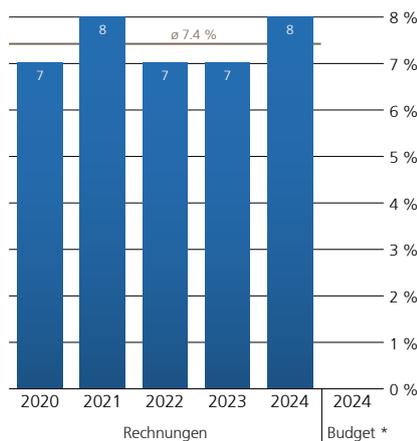
Investitionstätigkeit:

sehr starke	> 30 %
starke	20–30 %
mittlere (genügend)	10–20 %
schwache (ungenügend)	< 10 %



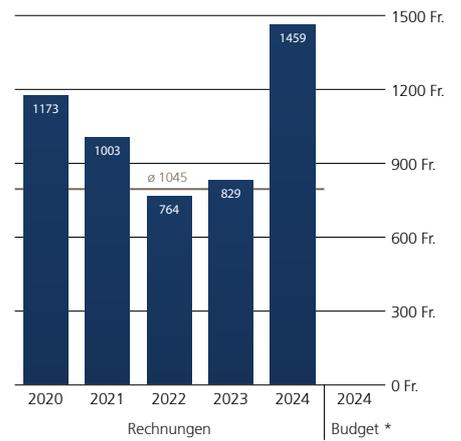
ZBA Zinsbelastungsanteil (in %)

gut	0–4 %
genügend	4–9 %
schlecht	> 9 %



KDA Kapitaldienstanteil (in %)

geringe Belastung	< 5 %
tragbare Belastung	5–15 %
hohe Belastung	> 15 %



Nettoschulden (in Franken)
pro Einwohner und Einwohner

Nettovermögen	< 0 Fr.
geringe Verschuldung	1–1'000 Fr.
mittlere Verschuldung	1'001–2'500 Fr.
hohe Verschuldung	2'501–5'000 Fr.
sehr hohe Verschuldung	> 5'000 Fr.

* Die Kennzahlen für das Budget wurden in der Vergangenheit nicht berechnet. Daher sind keine Daten vorhanden. Dies soll künftig jedoch geschehen.

Bilanz

in 1'000 Franken	Rechnungen				
	2020	2021	2022	2023	2024
Aktiven	316'582	308'022	316'947	326'655	345'287
Finanzvermögen	130'123	123'660	133'177	133'443	143'015
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	39'686	32'940	27'636	27'410	16'195
Forderungen	26'403	25'190	33'894	33'094	48'252
Aktive Rechnungsabgrenzung	5'564	3'332	6'001	3'196	4'127
Vorräte und angefangene Arbeiten	463	439	477	480	484
Langfristige Finanzanlagen	465	465	1'342	1'428	4'291
Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen	57'543	61'294	63'828	67'835	69'668
Verwaltungsvermögen	186'458	184'362	183'770	193'212	202'272
Sachanlagen VV	171'431	166'613	165'263	170'443	176'654
Immaterielle Anlagen	2'327	2'571	2'744	4'096	5'973
Darlehen	90	2'530	3'330	6'130	7'130
Beteiligungen	11'337	11'523	11'523	11'523	11'523
Investitionsbeiträge	1'272	1'126	911	1'020	993
Passiven	-316'582	-308'022	-316'947	-326'655	-345'287
Fremdkapital	-160'488	-150'256	-154'071	-157'757	-184'881
Laufende Verbindlichkeiten	-38'590	-33'563	-37'493	-39'447	-43'952
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'321	-1'321	-1'321	-1'328	-285
Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'617	-883	-1'041	-1'254	-1'663
Kurzfristige Rückstellungen	-3'866	-1'355	-1'197	-1'013	-2'786
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-112'272	-112'422	-112'287	-113'876	-135'425
Langfristige Rückstellungen	-461	-339	-374	-463	-377
Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	-360	-373	-359	-376	-393
Eigenkapital	-156'094	-157'766	-162'875	-168'898	-160'406
Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen	-64'232	-64'839	-65'631	-66'415	-67'092
Fonds im Eigenkapital	-7'377	-8'782	-12'634	-13'315	-11'934
Reserven	-1'539	-1'539	-1'539	-1'539	-
Aufwertungsreserve (Einführung RMSG)	-41'259	-41'259	-41'259	-41'259	-
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-41'687	-41'346	-41'812	-46'370	-81'380
Eigenkapitalquote (zweckfrei)	27%	27%	27%	27%	24%